

	Object: Wandbild: "Der Altenburger Prinzenraub, 1455 - Teil 2: Die Befreiung Albrechts durch den Köhler" Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Albrechtsburg Meissen Domplatz 1 01662 Meißen +49(0)3521 47070 albrechtsburg@schloesserland-sachsen.de Collection: Monumentale Wandgemälde Inventory number: ALB_IN_001978
--	--

Description

Nach der Volkssage ereignete sich der zweite Höhepunkt des Prinzenraubes im Erzgebirge. In den Wäldern des Dorfes Waschleithe bei Grünhain soll der Köhler Georg Schmidt den damals 11-jährigen Prinzen Albrecht aus seiner Geiselhaft befreit haben. Zum Dank wurde Schmidt mit freiem Holz zum Kohlenbrennen und einem Gut bei Zwickau beschenkt und in den niederen Adelsstand erhoben. Die Familie nannte sich fortan (von Triller, weil der Köhler den gestürzten Kunz mit seinem Schürbaum weidlich (getrillt (geschlagen) hatte. Tatsache ist, dass sich die Entführer nach dem Raub teilten: Die eine Gruppe wollte mit Ernst über das Vogtland, die andere mit Albrecht etwas östlicher über Stollberg nach Böhmen gelangen. Jedoch gelang es Albrecht, noch am selben Tag zu entkommen und Hilfe zu holen.

Basic data

Material/Technique: Öl-Wachsmalerei

Measurements:

Events

Created

When1875

WhoErwin Oehme (1831-1907)

WhereAlbrechtsburg

Mentioned	When	1455
	Who	Frederick II (1412-1464)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	1455
	Who	Albert III, Duke of Saxony (1443-1500)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	1455
	Who	Kunz von Kaufungen (1410-1455)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Zwickau
[Relation to person or institution]	When	
	Who	House of Wettin
	Where	

Keywords

- Befreiung
- Köhlerei
- Robbery
- Saxon Fratricidal War
- Wall painting
- prince

Literature

- Thieme, André (2012): Geschichte(n) für's Volk. Der monumentale Bildzyklus der Albrechtsburg. Sandstein Verlag, Dresden, E. E. Ohme: S. 44 - 50